



14.–16.10.2013 in Würzburg

13. WEKA-Kongress für Datenschutzbeauftragte

Unsere Leitthemen 2013:

- ▶ Web: Webshops und Webanwendungen datenschutzkonform gestalten
- ▶ Beschäftigtendatenschutz: Videoüberwachung, elektronische Kommunikation, BYOD und Social Networks
- ▶ Best Practice: Tipps & Tricks für datenschutzgerechtes Marketing und nachhaltiges Löschen
- ▶ Technik: Apps, agiles Programmieren und VPN
- ▶ IT-Systeme: rechtssichere Dokumentation und IT-Sicherheit
- ▶ EU-Datenschutz: aktueller Stand und weitere Trends



*Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern
Mitglied des Bayerischen Landtags*



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der IDACON,

ich heiße Sie alle sehr herzlich in der Residenzstadt Würzburg willkommen. So wie bei Liebhabern der klassischen Musik die Mainfrankenmetropole und das Mozartfest aus dem kulturellen Leben nicht wegzudenken sind, so gehört die IDACON für alle Experten der Datenschutzpraxis zu den seit Langem fest etablierten Treffpunkten für Wissensaustausch, Diskussion und Fortbildung.

Auch diesmal sorgen Initiativen der nationalen und europäischen Datenschutzpolitik sowie zahlreiche neue Fragestellungen der Datenschutzpraxis für eine breite Themenpalette. Sie spiegelt die Vielfalt und die Dynamik datenschutzrechtlicher Fragen wider, die mehr denn je einen fortwährenden Dialog zwischen Politik, Wissenschaft, Datenschutzaufsicht und betrieblicher Praxis erforderlich machen.

Die IDACON ist eine hervorragende Plattform, um die Erfahrungen der Datenschutzpraxis zu sammeln und gemeinsam fortzuentwickeln. Allen, die diese traditionsreiche Veranstaltung so engagiert und professionell vorbereitet haben, danke ich herzlich. Ich bin überzeugt, dass der Kongress wieder viele wertvolle Impulse für die Zukunft gibt. Ihnen allen wünsche ich interessante, gewinnbringende Stunden in Würzburg und weiterhin viel Erfolg bei Ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern
Mitglied des Bayerischen Landtags

1. Kongresstag: Montag, 14. Oktober 2013

ab 09.00	Begrüßungskaffee im Foyer und Ausstellungsbereich, Ausgabe der Kongressunterlagen
10.00	Begrüßung und Eröffnung: <i>Markus Hillmeier, Leiter WEKA-Akademie, WEKA MEDIA GmbH & Co. KG, Kissing</i> Moderation und Kongressleitung: <i>Dr. Eugen Ehmann, Regierungsvizepräsident von Mittelfranken, Ansbach</i>
10.15	 Praxis einer Aufsichtsbehörde: Überprüfungsaktionen, Bußgelder, Meldepflicht nach § 42a BDSG ▶ Anlassbezogene und anlasslose Prüfungen ▶ Bußgeld oder Anordnung nach § 38 Abs. 5 BDSG – was dient dem Datenschutz mehr? ▶ Meldepflicht und Informationsfreiheit – führt das Risiko eines Unternehmens, öffentlich mit einer nicht vorhandenen Datenpanne in Verbindung gebracht zu werden, zu einer „restriktiven“ Meldebereitschaft? <i>Thomas Kranig, Präsident, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach</i>
11.10	Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)
11.40	 EU-Datenschutz – aktueller Stand ▶ Kommissionsentwurf ▶ Stellungnahme des Berichterstatters ▶ Sichtweise der mitberatenden Ausschüsse ▶ praktische Auswirkungen auf die Tätigkeit als betrieblicher Datenschutzbeauftragter <i>Dr. Wulf Kamlah, Chefsyndikus, SCHUFA Holding AG, Wiesbaden, und Rechtsanwalt, SKW Schwarz Rechtsanwälte, Frankfurt</i>
12.35	Datenschutz geht zur Schule – eine Initiative des BvD e.V. <i>Patric Rudtke, Sprecher des Arbeitskreises „Datenschutz geht zur Schule“, Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e. V.</i>
13.00	Mittagessen und Kaffee im Foyer
14.15	 Apps Inside – Datenschutzprüfungen bei mobilen Anwendungen ▶ Datenschutzanforderungen bei mobilen Anwendungen ▶ App-Prüflabor beim BayLDA: Wie die Aufsichtsbehörde Apps analysiert. ▶ Ergebnisse und Erfahrungen der Prüfungen 2013: Sind alle Apps „böse“? ▶ Best-Practice-Ansätze für mehr Datenschutz <i>Andreas Sachs, Referat 6 IT-Sicherheit und technischer Datenschutz, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach</i>
15.10	Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)
15.30	 Agiles Programmieren – eine Chance für den DSB, sich frühzeitig einzubringen? ▶ Flexible und schlanke Entwicklungsprozesse und datenschutzrechtliche Überlegungen ▶ BDSG: Implementierung in Softwareentwicklungsverträge ▶ Verpflichtung von Subunternehmern und Freelancern <i>Wolfgang A. Schmid, Rechtsanwalt, Gesellschafter und Geschäftsführer, KPWT Rau & Kollegen Rechtsanwälte, München und Augsburg</i>
16.25	Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)
16.45	 Per VPN ins Unternehmen: typische Fallstricke ▶ Auf welche Daten soll zugegriffen werden? ▶ Ist IPsec die einzige sinnvolle Lösung? ▶ Was gibt es für Alternativen? ▶ Vorschläge für ein abgestuftes, sicheres Konzept <i>Prof. Dr. Rainer W. Gerling, Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragter der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., München</i>
17.40	Zusammenfassung des ersten Tages
18.00	Ende des ersten Kongresstages
ab 19.00	Abendveranstaltung auf der Steinburg Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag lädt die WEKA-AKADEMIE alle Teilnehmer, Referenten und Aussteller herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Hier haben Sie Gelegenheit, die Diskussionen mit Fachkolleginnen und -kollegen im informellen Rahmen fortzuführen, neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

2. Kongresstag: Dienstag, 15. Oktober 2013

9.10



Webshops datenschutzkonform gestalten – geht das?

Beispiele aus der Praxis:

- ▶ Welches Recht ist anwendbar: TMG, BDSG, TKG oder sogar BGB? Wann gilt was und wofür?
- ▶ Best Practice: Welche Vorgaben muss ein Unternehmen im Web einhalten und wie? Ein kurzer Abriss von der Bestellung bis hin zur Kundenbindung über Newsletter etc.
- ▶ Einbindung von Facebook, Xing & Co. – Risiken aus der Nutzung von Social Media im Webshop
- ▶ Ausblick Europa: Kommen Änderungen auf uns zu?



Silvia C. Bauer, Rechtsanwältin und Partnerin, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Köln, und Heidi Schuster, Referentin für Datenschutz und IT-Sicherheit, Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., München

10.40

Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)

11.00



Meldepflicht nach § 42a BDSG im internationalen Unternehmensverbund – Überblick und Praxis

- ▶ Aktueller EU-Rechtsrahmen
- ▶ Nationale Regelungen mit gesetzlicher und freiwilliger Meldepflicht
- ▶ Globale Trends
- ▶ Vorbereitung eines Reaktionsplans
- ▶ Checkliste und praktische Tipps

Dr. Jörg Hladjk, LL.M., Rechtsanwalt und Counsel, Hunton & Williams, Brüssel

11.50

Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)

12.10



Beschäftigtendatenschutz – Neues und Allerneuestes für die Praxis

- ▶ Betriebsvereinbarung: Was geht, und was geht nicht?
- ▶ Einwilligung als Rechtfertigung: Gibt es sie noch?
- ▶ Fragerecht & Co.: Grenzen und Gestaltungsmöglichkeiten

Prof. Dr. Gregor Thüsing, Direktor, Institut für Arbeitsrecht und Recht der Sozialen Sicherheit, Universität Bonn

13.00

Mittagessen und Kaffee im Foyer

14.15



Unternehmen in der Flut elektronischer Kommunikation – aktuelle Aspekte des Datenschutzes

- ▶ Big Data: Vom Scannen zur elektronischen Massenkommunikation ohne Sicherheitstechnik wie qualifizierte elektronische Signatur – E-Mail, Twitter und Social Media
- ▶ Cloud-Archivieren und Datenschutzrecht – Auftragsdatenverarbeitung in der EU, Herausgabepflicht von Dokumenten an Sicherheitsbehörden für US-Anbieter
- ▶ Die Lehren aus dem Hochfrequenzhandel: Massenarchivierung und das Risiko der Algorithmen – eine Frage der Datensicherheit und der Datensparsamkeit
- ▶ E-Mail-Account des Beschäftigten und Kontrolle durch das Unternehmen – ein Konflikt zwischen der Privatsphäre des Beschäftigten und dem Interesse des Unternehmens am laufenden Geschäftsbetrieb

Dr. Ivo Geis, Rechtsanwalt, Hamburg

15.05

Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)

15.25



Videoüberwachung aktuell: BDSG, Entwurf der EU-Datenschutzgrundverordnung & aktueller Stand Beschäftigtendatenschutzgesetz

- ▶ Aktuelle und geplante Neuregelungen im Überblick/in Gegenüberstellung
- ▶ Was sind die wesentlichen Änderungen der geplanten Neuregelungen?
- ▶ Welche möglichen Probleme stecken in den Neuregelungen?
- ▶ Heimliche Videoüberwachung: Wie sieht es aus?
- ▶ Aktuelle Urteile zur Videoüberwachung
- ▶ Tipps für die praktische Umsetzung

Dr. Robert Selk, LL.M., Fachanwalt für IT-Recht und Partner, SSH Rechtsanwälte, München

16.15

Zeit für Gespräche (Kaffee & Snacks)

16.35



Social Networks am Arbeitsplatz – Leitlinien für Arbeitgeber

- ▶ Kündigung bei Äußerungen von Arbeitnehmern und Ex-Mitarbeitern im Internet, einschließlich Besonderheiten des Schweizer Rechts
- ▶ Beispiel Kununu
- ▶ Social Scoring: Matching von Bewerberdaten mit Profilen in Sozialen Netzwerken
- ▶ Dienstliche Nutzung privater Facebook-Accounts
- ▶ Kontrolle von privaten Facebook-Einträgen durch Sozialarbeiter und Betreuer zum Schutz von gefährdeten Jugendlichen
- ▶ Code of Ethics

Isabell Conrad, Rechtsanwältin und Partnerin, SSW Schneider Schiffer Weihermüller, München, und Christof Höfner, Legal Director, Vistaprint Schweiz GmbH, Winterthur



17.25

Zusammenfassung der 13. IDACON

17.45

Ende des Kongresses

Intensivseminare: Mittwoch, 16. Oktober 2013

Zeitplan:	9:00	Beginn der Intensivseminare
	10:00	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee
	12:00	Mittagspause
	14:30	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee
	16:30	Ende der IDACON 2013

Seminar 1:



Best Practice „Marketing“: das kleine Einmaleins für den Datenschutzbeauftragten

- ▶ Grundlagen: Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Kundendaten insbesondere für Werbezwecke nach BDSG, TMG und UWG
- ▶ Transparenz: technische Überwachung von Kunden und Auswirkungen der EU-Datenschutzgrundverordnung; wie weit muss bzw. darf ein Unternehmen gehen?
- ▶ Datenquellen: Datenerhebung, Adresskauf und Austausch von Kundendaten (auch konzernintern)
- ▶ CRM-Systeme: datenschutzkonforme Optimierung des Adressmaterials durch Hinzuspeichern, Profilbildung, Auswertungen, Kundenbindung
- ▶ Social Media: Umgang mit Facebook, Twitter & Co.
- ▶ Update Direktmarketing: rechtskonforme Ansprache von Kunden

Silvia C. Bauer, Rechtsanwältin und Partnerin, Luther Rechtsanwaltskanzlei mbH, Köln

Seminar 2:



Best Practice „Nachhaltig Löschen“: Rechtliche Grundlagen, technische Tipps & Tricks mit Übungen

- ▶ Daten im Internet – Fotos, Texte, Suchmaschineneinträge und Profile in sozialen Netzwerken wie XING, Facebook oder Twitter sicher handhaben und löschen
- ▶ Datenträger sicher löschen und weitergeben
- ▶ Datenträger vernichten: Sicherheitsstufen, Schutzklassen und Anforderungen der neuen DIN 66399 an Datenträgervernichter

- ▶ Datenspur und digitale Verfolgung: Tipps zum sicheren und anonymen Surfen
- ▶ Das Testament fürs digitale Erbe – Überblick über aktuelle Diskussionen

Wilma Niclas, Rechtsanwältin und Fachjournalistin für IT-Recht, Berlin, und Dr. Marion Herrmann, Geschäftsführerin, Datenschutz Symbiose GmbH, Bayreuth

Seminar 3:



Best Practice „Arbeitnehmerdatenschutz“: Bring Your Own Device und Social Media im Fokus

- ▶ Welche Anforderungen muss der Datenschutzbeauftragte an BYOD stellen?
- ▶ Die Rechte der Mitarbeiter an ihrem eigenen „Device“ und die Folgen für den Datenschutz
- ▶ Die Mitbestimmung: Was sollte geregelt sein?
- ▶ Social Media im Unternehmen: privat, geschäftlich oder doch privat – was gilt?
- ▶ Was alles schiefgehen kann – ein erster Überblick
- ▶ Die Mitbestimmung: Wo bestehen die Möglichkeiten der Mitarbeiterkontrolle?

Jochen Brandt, Dipl. Wirtschafts- und Arbeitsjurist, selbstständiger Berater und externer Datenschutzbeauftragter, Hamburg

Seminar 4:



Dokumentation von IT-Systemen und sachgerechte Spezifikation aus Datenschutzsicht

- ▶ Mangelhafte Systemdokumentation als häufigstes Defizit bei Datenschutzaudits und Prüfungen durch Wirtschaftsprüfer
- ▶ Wichtige Inhalte und Kritikpunkte der Prüfer aus Datenschutzsicht
- ▶ Zusammenhang mit Verfahrensverzeichnis und Verarbeitungsübersicht
- ▶ Aktuelle Normen und Standards zur Systemdokumentation
- ▶ Fachkonzept, DV-Konzept, Pflichtenheft & Co. – Wo finde ich die relevanten Informationen?
- ▶ Welche Darstellungsformen in UML & Co. gibt es, und wie lese ich sie?

Dr. Oliver Stiemerling, öffentlich bestellter und vereidigter IT-Sachverständiger, ecambria experts, Köln

Seminar 5:



IT-Sicherheit für Datenschutzbeauftragte – ein Überblick

- ▶ Sicherheit und Datenschutz in Netzen
 - Sicherheit drahtgebundener und drahtloser Netze (WLAN)
 - Datensicherheit im mobilen IT-Einsatz (Verschlüsselung, sicherer Zugang zu Unternehmensnetzen, Smartphone-Problematik)
 - E-Mail-Sicherheit und Sicherheitsrisiko Web
 - Datenschutz im Web (Google Analytics, Facebook und Co. – welche personenbezogenen Daten werden übermittelt?)
- ▶ Sicherheit im Unternehmen (Social Engineering, physische Sicherheit)
- ▶ Cloud Computing – Verschlüsselungssoftware für Cloud Storage

Jun.-Prof. Dr.-Ing. Christoph Sorge, Institut für Informatik, Fachgebiet Sicherheit in Netzwerken, Universität Paderborn

Seminar 6:

Webanwendungen: typische Datenschutz-Schwachstellen von Chats, Formularen, Shops und Logins

- ▶ Verständliches Hintergrundwissen für „Nicht-Programmierer“
- ▶ Gefährliche Sicherheitslücken in Webanwendungen erkennen
- ▶ Typische Schwachstellen von Chats, Formularen, Shops und Logins prüfen
- ▶ Praktische Tipps und Leitfäden zur Sicherheitsbeurteilung von Webanwendungen
- ▶ Relevante Fallstricke zukünftig vermeiden

Petra Nietzer, Diplom-Mathematikerin und IT-Expertin, Augsburg



steinburg



Abendveranstaltung am 14.10.2013

Tauchen Sie mit uns ein, in einen mittelalterlichen
Abend auf der Steinburg!

Am Ende des ersten IDACON-Tags sind Sie traditionell unser Gast und erleben mehr als nur ein Abendessen. WEKA MEDIA lädt auch in diesem Jahr wieder alle Teilnehmer, Referenten, Aussteller und Sponsoren herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Als besonderes Highlight geht es dieses Jahr auf die Steinburg inklusive Gauklereinlage. In mittelalterlichem Ambiente genießen Sie die regionalen Spezialitäten. Hier haben Sie Gelegenheit, die Diskussionen mit Fachkolleginnen und -kollegen im informellen Rahmen fortzuführen, neue Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen oder einfach nur einen besonderen Abend mit historischem Ambiente und gutem Essen zu genießen.



Wir danken unseren Partnern



otris software AG

Datenschutz PRAXIS

Ihr Veranstaltungsort – Congress Centrum Würzburg

Wir freuen uns, Sie dieses Jahr wieder in Würzburg begrüßen zu dürfen. Zentral und unweit des Hauptbahnhofs gelegen, bietet das Congress Centrum die Möglichkeit die barocke Innenstadt Würzburgs mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten bequem zu Fuß zu erkunden. Somit bietet das besondere Ambiente direkt am Main genügend Gelegenheiten, sich fit für den kommenden Tag zu machen.

Vor allem aber natürlich der geräumige Frankonia Saal des Congress Centrum Würzburg ermöglicht ein „**brillantes und kompetentes Treffen der Deutschen Datenschutzfamilie**“, wie ein ehemaliger Teilnehmer treffend formulierte.



Ihr Hotel (Maritim Hotel Würzburg)

In unserem Partnerhotel steht Ihnen ein Zimmerkontingent zum Vorzugspreis (begrenzte Anzahl) zur Verfügung. Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zum Hotel und eine Anfahrsbeschreibung. Bitte geben Sie bei Ihrer Zimmerbuchung das Stichwort „IDACON 2013“ an.

Maritim Hotel Würzburg
Pleichertorstraße 5
97070 Würzburg
Telefon: 09 31.30 53-0
Fax: 09 31.30 53-901
Internet: www.maritim.de



Ihr attraktives Gesamtpaket

- ▶ IDACON-Teilnahme
- ▶ Ausführliche Kongressunterlagen
- ▶ Pausenverpflegung
- ▶ Mittagessen an allen Tagen inkl. Getränk
- ▶ Abendveranstaltung am ersten Kongresstag inkl. Abendessen und Getränke
- ▶ Teilnahmezertifikat nach § 4f II 1 BDSG

Ihr Kongressleiter



„Der Stellenwert des Datenschutzes ist in den Unternehmen und in der Öffentlichkeit enorm gewachsen. Darin liegt für Sie als Datenschutzbeauftragter eine große Chance. Die Vorträge und Diskussionen bei der IDACON 2013 bieten Ihnen die nötigen Hilfestellungen für die tägliche Praxis und informieren Sie über alle aktuellen Entwicklungen.“

Dr. Eugen Ehmann, Regierungsvizepräsident von Mittelfranken, Kongressleiter IDACON

Ihre Ansprechpartner



Stefan Maier

Stefan.Maier@weka.de

Projektleiter IDACON

Verantwortlich für die inhaltliche und konzeptionelle Ausrichtung von Veranstaltungen im Bereich Datenschutz und IT-Security.



Sonja D'Agostina

Sonja.Dagostina@weka.de

Veranstaltungsorganisation IDACON

Zuständig für Organisation und Anmeldung von Veranstaltungen im Bereich Datenschutz und IT-Security.

Ihre Anmeldung bitte faxen an: 08233/2357441

(Bei mehreren Anmeldungen diese Seite bitte kopieren)

X Ja, ich buche verbindlich einen Teilnehmerplatz für die **IDACON 2013**
vom 14. bis 15. Oktober 2013 in Würzburg

Bei Anmeldung bis **31.05.2013** erhalten Sie **10 % Frühbucher-Rabatt!**

☐ **Kongress** 14.–15.10.2012 **1.251,- €* (ohne Frühbucher: 1390,- €*)**

☐ **Kongress + Seminar** 14.–16.10.2012 **1.521,- €* (ohne Frühbucher: 1690,- €*)**

Bitte wählen Sie Ihr gewünschtes Intensivseminar:

- ☐ Intensivseminar 1:
Best Practice „Marketing“: das kleine Einmaleins für den Datenschutzbeauftragten
- ☐ Intensivseminar 2:
Best Practice „Nachhaltig Löschen“: Rechtliche Grundlagen, technische Tipps & Tricks mit Übungen
- ☐ Intensivseminar 3:
Best Practice „Arbeitnehmerdatenschutz“: Bring Your Own Device und Social Media im Fokus
- ☐ Intensivseminar 4:
Dokumentation von IT-Systemen und sachgerechte Spezifikation aus Datenschutzsicht
- ☐ Intensivseminar 5:
IT-Sicherheit für Datenschutzbeauftragte – ein Überblick
- ☐ Intensivseminar 6:
Webanwendungen: typische Datenschutz-Schwachstellen von Chats, Formularen, Shops und Logins

☐ **Ja**, ich nehme verbindlich an der kostenfreien Abendveranstaltung auf der Steinburg teil.

*Teilnahmegebühr zzgl. MwSt.

Vorname, Nachname Teilnehmer

E-Mail

Firma

Straße

Funktion

PLZ/Ort

Telefon/Fax (für evtl. Rückfragen)

Datum



Unterschrift

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mich WEKA MEDIA über seine Angebote auch per Telefon, Fax oder E-Mail informiert.
Diese Erklärung kann ich jederzeit durch schriftliche Mitteilung an den Verlag widerrufen.

Es gelten die AGB der WEKA MEDIA GmbH & Co. KG für die WEKA-Akademie, einzusehen unter:
www.weka-akademie.de/agb

Profitieren Sie zusammen mit Ihren Kollegen von diesem Kongress. Diese erhalten 10 % Kollegen-Rabatt
auf die Teilnahmegebühr (ab dem 3. Teilnehmer).



TELEFON
08233/234000



E-MAIL
akademie@weka.de



FAX
08233/2357441

www.idacon.de

■ Teilnahmebedingungen

Eine Stornierung bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos möglich. Bei einer Stornierung vier bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50 %, bei einer Stornierung ab zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung.

Selbstverständlich besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Bei Absage der Veranstaltung durch den Veranstalter erhalten Sie die volle Teilnahmegebühr zurück; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Rechnungstellung erfolgt zum ursprünglich bestätigten Termin und ist nach Rechnungserhalt laut Zahlungsbedingungen zur Zahlung fällig.

Bei gleichzeitiger Anmeldung von drei oder mehr Teilnehmern aus einer Firma für ein und denselben Veranstaltungstermin gewähren wir auf den Grundpreis der gewählten Veranstaltung 10 % Rabatt. Sind noch anderweitige Rabattaktionen auf diese

Veranstaltung ausgeschrieben, so kann in diesem Fall nur ein Rabatt – und zwar der für Sie günstigste – gewährt werden.

■ Ihr Veranstalter

Die WEKA-Akademie lädt Sie recht herzlich zur IDACON 2013 ein. Als Veranstaltungseinheit der WEKA MEDIA GmbH & Co. KG, eines der führenden deutschen Fachverlage, bieten wir Ihnen ein breites Themenspektrum für die fachbezogene Aus- und Weiterbildung. Die WEKA-Akademie steht für aktuellste Inhalte, eine lebendige und intensive Lernatmosphäre, praxisgerechtes und verständlich vermitteltes Fachwissen sowie sofort einsetzbare Lösungen.

Fotos Stadt Würzburg:

(c) Congress-Tourismus-Wirtschaft Würzburg, Fotograf: A. Bestle